

Die DRK- Wohlfahrt: Partnerin für Politik & Gesellschaft.



Wir hören zu. Wir erzählen. Wir bewegen.

*Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) hat verschiedene Rollen: Es ist Nationale Hilfsgesellschaft, starker Partner in der internationalen Zusammenarbeit und **Wohlfahrtsverband**. Mit seinen Angeboten trägt das DRK maßgeblich zur sozialen und gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung bei und sichert so die Struktur des Sozialstaats.*

*Die **DRK-Wohlfahrt** nimmt aufgrund ihrer Themenschwerpunkte eine wichtige Funktion innerhalb des DRK ein. Das vorliegende Papier verortet die DRK-Wohlfahrt innerhalb der Organisationsstrukturen des DRK und ergänzt die Ausführungen des Papiers [Das DRK: Wie wir in Deutschland arbeiten](#).*

Selbstverständnis: Wofür wir stehen.

Menschen helfen und Gesellschaft gestalten, dafür engagiert sich das DRK. Als einer der sechs Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Deutschland¹ steht das DRK für ein vielfältiges Angebot an gesundheitsbezogenen Maßnahmen und sozialen Hilfen. Gemäß dem sozialstaatlichen Subsidiaritätsprinzip übernehmen die DRK-Verbandsgliederungen die staatliche Aufgabe der operativen, sozialen und gesundheitlichen Daseinsvorsorge. Sie sind es, die sich für die Bedarfe von Menschen aller Altersgruppen und Lebenslagen sowie speziell von Menschen in besonderen Notlagen vor Ort einsetzen. Das

DRK-Generalsekretariat (DRK-GS) unterstützt als Bundesverband seine Gliederungen in dieser Mission. Dabei ist es zentrale Verbindungsstelle zwischen Politik und Praxis. Zum einen vertritt es die politischen Interessen seiner Verbandsgliederungen und ist die anwaltschaftliche Vertretung der vielfältigen Zielgruppen der DRK-Wohlfahrt. Zum anderen koordiniert das DRK-GS bundesweite Projekte für den Gesamtverband und berät sowie qualifiziert ihn, seinen Hilfs- und Versorgungsauftrag gegenüber Benachteiligten und Menschen in Notlagen bestmöglich zu erfüllen. Die Arbeit der DRK-Wohlfahrt findet somit auf allen Verbandsebenen statt – von der lokal operierenden Einrichtung bis zum bundesweit tätigen DRK-GS.

Wir hören zu: Die bundesweiten Strukturen der DRK-Wohlfahrt bieten wichtige Anlaufstellen für Menschen, die Hilfe benötigen. Die Mitarbeitenden in den Landes- und Kreisverbänden sind täglich im Einsatz und erleben hautnah, wo Gesundheits- und Sozialpolitik ansetzen muss. Die Projekte und Aktivitäten der DRK-Wohlfahrt haben den Anspruch, Versorgungslücken im Sozial- und Gesundheitssystem zu identifizieren, notwendige politische Veränderungen anzustoßen und Angebote den gesellschaftlichen Bedarfen entsprechend fortzuentwickeln. Das funktioniert nur, wenn die DRK-Wohlfahrt zuhört, was Menschen vor Ort bewegt.

¹ Arbeiterwohlfahrt (AWO), Deutscher Caritasverband (DCV), Der Paritätische Gesamtverband (Der Paritätische), Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Diakonie Deutschland – Evangelisches Werk für Diakonie und

Entwicklung, Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland (ZWST) bilden zusammen die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW).

Wir erzählen: Die DRK-Wohlfahrt rückt die Erfahrungen jener Menschen in den Mittelpunkt, die Unterstützung benötigen. In ihrer Funktion als Multiplikatorin berichtet sie auf allen politischen Ebenen von der operativen Arbeit vor Ort und trägt dazu bei, die Lebenswirklichkeit benachteiligter Menschen sichtbar zu machen. Ziel ist es, eine verlässliche, zukunftsichere und leistungsfähige soziale Infrastruktur zu etablieren. Die vielfältigen Dienste und Einrichtungen der frei-gemeinnützigen Wohlfahrtspflege stellen den Kern dieser sozialen Infrastruktur dar. Das Handeln der DRK-Wohlfahrt ist dabei stets geprägt von den sieben Grundsätzen der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung.²

Wir bewegen: Die Beschäftigten der DRK-Wohlfahrt bewegen Politik und Gesellschaft jeden Tag aufs Neue: Sie übernehmen Verantwortung, gestalten Veränderungsprozesse mit und tragen so zum Erhalt des Sozial- und Gesundheitssystems in Deutschland bei. In Fach- und Themenforen widmen sie sich aber auch den gesellschaftlichen Herausforderungen dieser Zeit. So arbeiten sie systematisch an Innovationen, fördern den digitalen Wandel und verfolgen Nachhaltigkeit als Organisationsziel. Damit die Angebote eine möglichst große Wirkung entfalten, setzt die DRK-Wohlfahrt auf eine bedarfsorientierte und partizipative Entwicklung ihrer Inhalte sowie auf transparente Kommunikation. Basierend auf der Wirkungsorientierung ihrer Arbeit können wichtige Unterstützungsbedarfe sowie -formate zum Kompetenzausbau im Bereich Wirkung und Evaluation auf allen Verbandsebenen identifiziert und umgesetzt werden.

Unsere Angebote: Was wir leisten.

Die DRK-Wohlfahrt ist durch ihre Angebote individuell erlebbar und regional etabliert. Sie wirbt auf Bundesebene Finanzmittel ein und sucht Kooperationspartnerschaften, um die Verbandsgliederungen bei der Stärkung der sozialen Infrastruktur in Deutschland zu unterstützen und diese nachhaltig finanziell abzusichern. In mehreren [Fachteams](#) gegliedert, bearbeiten die Mitarbeitenden der DRK-Wohlfahrt nachfolgende Themenfelder:

Bürgerschaftliches Engagement

Das DRK hat einen demokratischen Aufbau und ist von ehrenamtlichem Engagement getragen. Ehrenamtliche und Freiwillige arbeiten hier Hand in Hand mit hauptamtlichen Mitarbeitenden der DRK-Wohlfahrt. Gemeinsam sichern sie gesellschaftlich notwendige soziale Angebote. Das DRK ist darüber hinaus Träger für Freiwilligendienste in Deutschland und bietet eine Vielzahl an Einsatzstellen,

die je nach Begabung und Interesse unterschiedliche Chancen der persönlichen und beruflichen Entwicklung eröffnen. Bürgerschaftliches Engagement stärkt nicht zuletzt den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die soziale Verantwortung innerhalb der Bevölkerung. Die Angebote der DRK-Wohlfahrt tragen hierzu bei, indem sie Menschen nachhaltig für ehrenamtliche oder freiwillige Tätigkeiten gewinnen.

Flucht und Migration

Bedarfsorientiert und unabhängig von ihrer sozialen Herkunft, Zugehörigkeit zu bestimmten Bevölkerungsgruppen, ihres Aufenthaltsstatus oder ihrer Religionszugehörigkeit begleiten und unterstützen die Mitarbeitenden der DRK-Wohlfahrt nach Deutschland zugewanderte Menschen. Zum Angebotsspektrum zählen Unterbringung und Beratung, wie etwa die (Online-)Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE) und mbeon, sowie Projekte zur längerfristigen Teilhabe von Geflüchteten und Zugewanderten unter Einbeziehung des Ehrenamts. Darüber hinaus engagieren sich die DRK-Wohlfahrt und ihre Einrichtungen in akuten Krisensituationen, wie etwa 2015/2016 oder im Zuge des Ukraine-Konflikts, proaktiv bei der Aufnahme und Betreuung von Geflüchteten. Vor allem geflüchtete Menschen mit Beeinträchtigungen, Pflegebedarf oder Kinder finden Unterstützung bei der vom DRK-GS geführten Bundeskontaktstelle (BKS). Als Teil eines bundesweiten Netzwerkes zur Stärkung der verbandlichen Rechtsberatung für Geflüchtete (Rechtsberaterkonferenz) unterhält das DRK zudem vertragliche Beziehungen mit mehreren Rechtsanwältinnen und -anwälten, welche die Qualität der Beratungsarbeit im DRK sichern.

Gesundheit, Seniorenarbeit und Pflege

Die Mitarbeitenden der DRK-Wohlfahrt fördern das Gesundheitsbewusstsein der Menschen, indem sie aktiv auf deren Bedarfe im Bereich Gesundheit, Seniorenarbeit und Pflege reagieren. Unter Einbeziehung digitaler Lösungen widmen sie sich Fragestellungen wie der künftigen Versorgung älterer Menschen und der Zukunft des Pflege- und Gesundheitssystems in Deutschland. Die Angebote adressieren u.a. die Themen Teilhabe im Alter, Solidarität mit Älteren, Weiterentwicklung der formellen Pflegestrukturen, Förderung der Sozialraumorientierung in der Altenhilfe, Verbesserung der Personalsituation sowie Verhaltens- und Verhältnisprävention, die gesundheitsförderliche Lebenswelten als Ziel verfolgt. Hilfesuchende Menschen finden weiterhin über den Hausnotruf und andere Vorsorge- und Rehabilitationsangebote speziell für Familien Unterstützung durch die DRK-Wohlfahrt.

² Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität

Kinder-, Jugend-, Familienhilfe und Bildung

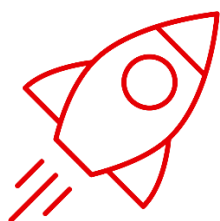
In den Kindertagesstätten, Familienzentren, Familienbildungsstätten, Mehrgenerationenhäusern oder Beratungsstätten der Jugendhilfe sowie der Jugend- und Schulsozialarbeit unterstützen die DRK-Fachkräfte Kinder, Jugendliche und Familien mit niedrigschwelligen Angeboten. Diese sind stets an den jeweiligen Bedarfen orientiert und verfolgen das Ziel der generationsübergreifenden Fürsorge. Mit Projekten wie dem DRK-Elterncampus trifft digitaler Fortschritt auf soziale Hilfe. Mittels virtueller Live-Kurse werden jungen Eltern interaktiv praktische Tipps und Hilfestellungen vermittelt, die sie beim Start in den Alltag mit ihrem Nachwuchs unterstützen sollen.

Soziale Hilfen und Teilhabe

Die Mitarbeitenden der DRK-Wohlfahrt erarbeiten in ausgewählten Feldern der Sozialpolitik DRK-Positionen, die das Angebot sozialer Hilfen weiterentwickeln und dessen Fortbestehen sichern. Sie erreichen die sogenannten vulnerablen Personengruppen, etwa in der Behindertenhilfe, der Schuldner- und Insolvenzberatung, der Suchtberatung, der Obdachlosenhilfe, den Tafeln sowie der Altkleiderspende. Menschen mit besonderen Unterstützungsbedarfen werden durch die DRK-Wohlfahrt befähigt, ein möglichst selbstbestimmtes Leben in ihrem frei gewählten Umfeld zu führen. Grundvoraussetzung ist qualifiziertes und in ausreichendem Maße vorhandenes Personal. Dies gilt nicht nur für die sozialen Hilfen, sondern auch für weitere Arbeitsfelder des sozialen Sektors. Das Erarbeiten innovativer Lösungsansätze für den sich verschärfenden Arbeitskräftemangel im sozialen Sektor ist deshalb eine zentrale Aufgabe im Themenfeld Sozialpolitik der DRK-Wohlfahrt.

Soziale Innovationen und Digitalisierung

Die Digitalisierung führt auch im sozialen Sektor zu tiefgreifenden Veränderungen, zugleich entstehen neue Möglichkeiten: Arbeitsabläufe und Kommunikationswege können erleichtert, innovative Angebote erarbeitet und die Beteiligungsmöglichkeiten verbessert werden. Die Anpassung des sozialen Angebots an den digitalen Fortschritt stärkt die digitale und nicht zuletzt soziale Teilhabe. Voraussetzung dafür ist ein barrierefreier Zugang zu sowie eine Vielfalt an digitalen Angeboten. Die Mitarbeitenden der DRK-Wohlfahrt setzen sich politisch für eine gemeinwohlorientierte Digitalisierungsstrategie ein, die die digitale Teilhabe aller fördert.



Soziale Klimapolitik und Nachhaltigkeit

Das DRK steht für eine sozial ausgerichtete Klima- und Umweltpolitik, die die Belange und Herausforderungen von benachteiligten Menschen beim effektiven Klimaschutz und der Ausgestaltung einer nachhaltigen Gesellschaft konsequent mitdenkt. Im Austausch mit politischen Entscheidungsträgerinnen und -trägern wirken die Mitarbeitenden der DRK-Wohlfahrt auf die Etablierung von Ausgleichsmechanismen hin, wie etwa zusätzliche finanzielle Mittel für die Freie Wohlfahrtspflege. Dadurch sollen erhöhte Kosten bei der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen speziell für benachteiligte Gruppen abgedeckt werden. Gleichzeitig setzt die DRK-Wohlfahrt Programme um, die soziale Einrichtungen unterstützen, sich gegen die Folgen des Klimawandels – wie beispielsweise Hitze oder Starkregen – zu wappnen.

Unsere Ziele: Wofür wir uns einsetzen.

So vielfältig wie die DRK-Wohlfahrt selbst ist die Motivation der Mitarbeitenden. Im Vordergrund stehen dabei stets die Bedarfe der Menschen und die Überzeugung, mit fortlaufendem Einsatz, einen Beitrag für gesellschaftlichen Zusammenhalt zu leisten. Die Arbeit der DRK-Wohlfahrt folgt dabei einer klaren Vision:

- (1) Menschen, die Unterstützung brauchen, finden eine bedarfsgerechte und qualitativ hochwertige Infrastruktur an sozialen und gesundheitlichen Leistungen und Angeboten vor.*
- (2) Die DRK-Wohlfahrt trägt zu einer vielfältigen Gesellschaft bei, in der Diversität der Normalfall und Teilhabe für alle möglich ist.*

Verlässliche und soziale Hilfen aus einer Hand – dafür steht das DRK auch in Zukunft. Die Lebenswirklichkeit ihrer Zielgruppen stets im Blick gestaltet der Verband die Gesellschaft von morgen proaktiv mit.


Kontakt

Deutsches Rotes Kreuz e.V.

DRK-Generalsekretariat
Carstennstraße 58
12205 Berlin

 drk-wohlfahrt.de

 [@roteskreuz_de](https://twitter.com/roteskreuz_de)

 +49 (0) 30 85404-0